

Wasserspender



Du brauchst:

- große PET Flasche
- Nadel
- Auflage
- Schüssel
- Wasser
- optional: Permanentmarker eine Stoppuhr oder eine Uhr mit Sekundenzeiger

Anleitung:

- Nimm eine Nadel und stich ein kleines Loch ziemlich weit unten in die Flasche.
- Ziehe die Nadel heraus. Du kannst das Loch mit einem Permanentmarker markieren.
- Stelle die Flasche auf eine Auflage und die Schüssel daneben, so, dass das Loch zu Schüssel zeigt.
- Fülle nun die Flasche randvoll mit Wasser, verschließe sie und öffne sie wieder.

Weiterforschen:

- Nimm die Stoppuhr und drehe die Wasserflasche auf. Stoppe genau 30 Sekunden und verschließe die Flasche wieder.
- Markiere die Wasserhöhe mit Permanentmarker und schreibe die Zeit dazu (30 sec., 1min., 1min 30sec...)
- Wiederhole den Vorgang einige Male und schon hast du einen Wasseruhr erstellt.
- Fülle die Flasche erneut an und benutze sie als Wasseruhr.

Was lernen wir?

Luftdruck – Wenn das Wasser in der verschlossenen Flasche mit Luft im Inneren eingeglossen ist, kann es durch den Luftdruck nicht ausströmen. Sobald die Flasche ein wenig geöffnet wird, strömt die Luft von oben in die Flasche und das Wasser strömt aus dem Loch.

Luft drückt in alle Richtungen. In den Bergen ist der atmosphärische Luftdruck niedriger, weil die Luft dort dünner ist. In der Höhe ist der Luftdruck niedriger, weil die Luft dort dünner ist.

